**Schulkonzept Corona Brentano-Grundschule**

**ab 16. Juni 2021** auf der Grundlage des Rahmenhygieneplans des

Staatsministeriums

**Der Gesundheitsschutz der gesamten Schulgemeinschaft steht an**

**oberster Stelle. Daher ist der folgende Hygieneplan unbedingt einzuhalten:**

1. **Hygienemaßnahmen**

* Die **Hygieneregeln** (Abstand halten, Verzicht auf Körperkontakt, mehrmaliges Händewaschen, Regeln zum Husten und Niesen, nicht ins Gesicht fassen, richtiger Umgang mit den MNB) werden den Schüler\*innen, den Lehrkräften, dem sonstigen Schulpersonal sowie den Eltern kommuniziert. Sie werden auf dem gesamten Schulgelände, auch auf dem Gelände der Außenstelle, von allen Personen streng eingehalten.
* Die **Hygienebeauftragten** der Brentano-Grundschule sind Katja Eckstein (Hauptgebäude) und Utta Sauber (Außenstelle).
* Kinder, die die Hygiene-Regeln nicht einhalten, werden vom Unterricht ausgeschlossen.
* Personen, die mit dem Corona-Virus infiziert sind oder entsprechende Symptome aufweisen oder mit einer infizierten Person in Kontakt stehen oder einer Quarantänemaßnahme unterliegen, dürfen das Schulgelände sowie das Schulgebäude **nicht** betreten.
* **Kranke Kinder**, Lehrkräfte und Schulpersonal mit Fieber, fiebrigem Schnupfen, Husten, Hals- oder Ohrenschmerzen, Kurzatmigkeit, Luftnot, Verlust des Geschmacks- und Geruchssinns, starken Bauchschmerzen, Gliederschmerzen, Erbrechen oder Durchfall dürfen **nicht** in die Schule kommen. Der Besuch der Schule ist erst wieder gestattet, wenn die Personen wieder bei gutem Allgemeinzustand sind oder Schnupfen und Husten auf allergische Reaktionen zurückzuführen sind, wenn eine verstopfte Nasenatmung ohne Fieber oder nur gelegentlich Husten, Halskratzen oder Räuspern auftreten. In jedem Fall muss aber vor dem Schulbesuch ein negatives Testergebnis vorliegen (POC-Antigen-Schnelltest oder PCR-Test – ein Selbsttest ist nicht ausreichend). Ohne die Vorlage eines negativen Testergebnisses darf die Schule ab Auftreten der Symptome sieben Tage nicht besucht werden.
* Wenn **leichte und nicht fortschreitende Symptome** auftreten, darf das Kind ohne die Vorlage eines negativen Testergebnisses in die Schule, wenn die Symptome allergische Ursachen haben, wenn eine verstopfte Nasenatmung ohne Fieber besteht oder wenn Husten, Halskratzen und Räuspern nur gelegentlich auftreten.
* Treten bei einem Kind **in der Schule** die genannten Erkältungssymptome auf, wird dieses Kind von den anderen Kindern isoliert und von den Eltern abgeholt. Die Eltern sind auf die Notwendigkeit einer ärztlichen Abklärung hinzuweisen.
* Treten diese Symptome bei **Familienangehörigen** auf, ist die Schule telefonisch zu informieren, bevor das Kind die Schule betritt.
* Die Schulleitung meldet einen Verdacht einer Erkrankung an das **Gesundheitsamt**.
* Tritt ein bestätigter **Krankheitsfall** auf, ist den Anordnungen des Gesundheitsamtes Folge zu leisten.
* Kinder mit **Vorerkrankungen**, die einen schweren Verlauf einer Covid-19-Erkrankung bedingen, können auch zuhause lernen. Eine Beurlaubung oder Befreiung vom Unterricht ist durch die Schulleitung nach Vorlage eines (fach-)ärztlichen Attests zu genehmigen. Leben Angehörige mit schweren Vorerkrankungen in der Familie, muss eine individuelle Risikoabwägung erfolgen.
* Das Tragen einer **Mund-Nasen-Bedeckung** ist für **alle** Personen in allen Räumen, Fluren und Treppenhäusern der Schule **verpflichtend**.

Im Freien (Pausen, Sport) dürfen die Masken abgenommen werden.

Die Erwachsenen tragen eine **OP-Maske** (freiwillig auch eine FFP2-Maske). Kinder können eine Alltagsmaske tragen, allerdings wird auch für Kinder eine **medizinische Maske empfohlen**. Die MNB sollte **für Kinder geeignet** sein, Mund und Nase vollständig bedecken und bündig auf der Haut aufliegen. Der verwendete Stoff der MNB sollte das Atmen nicht erschweren. Visiere (Face-Shields) sind nicht zulässig. Auchwährend des Unterrichts müssen Kinder und Lehrkräfte die Masken tragen. Jedes Kind sollte mindestens **2** „frische“ Masken dabei haben, um bei Bedarf wechseln zu können. MNB aus Stoff müssen täglich bei mindestens 60 Grad gewaschen werden. Wichtige Hygieneregeln im Umgang mit den MNB werden von den Lehrkräften mit den Kindern besprochen (Händewaschen vor und nach dem Absetzen, Anfassen nur an den Bändern, Wechseln bei Durchfeuchtung). Kurze Tragepausen sind zu ermöglichen (bei intensiver Lüftung oder auf dem Pausenhof, dabei ist der Mindestabstand einzuhalten). Auch im **Lehrerzimmer** besteht Maskenpflicht, zum Essen und Trinken können die Masken abgenommen werden.

* Um am Präsenzunterricht (und auch der Notbetreuung) teilnehmen zu dürfen, müssen alle Kinder zweimal pro Woche einen **Selbsttest** in der Schule machen bzw. einen gültigen Test aus einem Testzentrum, von einem Arzt oder einer Apotheke vorlegen. Die Lehrkräfte sowie das nicht unterrichtende Personal testen sich (freiwillig) zweimal pro Woche zuhause.
* Im Fall eines **positiven Selbsttests** wird das Kind umgehend von anderen Personen getrennt, von den Eltern abgeholt und das Gesundheitsamt wird durch die Schulleitung informiert.
* Die Schulhaustüren bleiben **verschlossen**. Eltern oder andere Personen, die einen Termin in der Schule haben, müssen ein „Besucherformular Corona“ vorlegen und am Haupteingang klingeln. Diese Formulare werden im Sekretariat aufbewahrt.
* Ab **21. Juni 2021** findet bei einer 7-Tage-Inzidenz unter 100 Präsenzunterricht ohne Mindestabstand statt. Bei einer 7-Tage-Inzidenz von 100 bis 165 findet Präsenzunterricht mit Mindestabstand bzw. Wechselunterricht statt. Bei einer 7-Tage-Inzidenz über 165 findet Distanzunterricht für die Klassen 1 bis 3 und Wechselunterricht für die 4. Klassen statt.
* Auf die Einteilung der Kinder und Lehrkräfte in **feste Gruppen** wird streng geachtet.
* Konferenzen oder **Besprechungen** des gesamten Kollegiums bzw. von größeren Gruppen innerhalb der Schulfamilie sind digital zu führen.
* Das **Schulfruchtprogramm** ESP bleibt ausgesetzt.
* Für das Hygienekonzept der Mittagsbetreuung sowie die Einhaltung der Hygieneregeln während der **Mittagsbetreuung** ist der Träger AWO verantwortlich.

1. **Maßnahmen im Schulhaus und auf den Pausenhöfen**

* Jede der Klassen hat einen eigenen Schulhaus-**Ein-/Ausgang**. Dieser ist mit Schildern markiert. Die Kinder halten auch an den Eingängen Abstand.
* Plan für den Wechselunterricht:

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **Eingang** | **Gruppe 1** | **Pause** | **Aufsicht** | **Gruppe 2** |
| 1a | Aula links (kommen aus Richtung Sportplatz hoch) | 8.00-11.00 | von 9.30 – 9.45 Uhr auf dem oberen Pausenhof-  Absperrungen sind eingerichtet | Beate, Laura, Karin, Sarah, Eva | 8.00-11.00 |
| 1b | Aula rechts (kommen über den MS-Pausenhof) | 8.00-11.00 | 8.00-11.00 |
| 2a | Brentanostraße Richtung Mittelschule | 7.50-10.00 | -- | -- | 10.30-12.30 |
| 2b | Brentanostraße Haupteingang | 7.50-10.00 | -- | -- | 10.30-12.30 |
| 2c | Brentanostraße Richtung Sportplatz | 7.50-10.00 | -- | -- | 10.30-12.30 |
| 3a | Brentanostraße Haupteingang | 8.15-10.15 | -- | -- | 10.45-12.45 |
| 3b | Aula rechts | 8.15-10.15 | -- | -- | 10.45-12.45 |
| 3c | Aula links | 8.15-10.15 | -- | -- | 10.45-12.45 |
| 4a | MWS Haupteingang | 8.00-10.00 | -- | -- | 10.30-12.30 |
| 4b | MWS Haupteingang | 8.30-10.30 | -- | -- | 11.00-13.00 |
| 4c | MWS Nebeneingang | 8.00-10.00 | -- | -- | 10.30-12.30 |

* Die Kinder werden von den Lehrkräften an der Tür abgeholt und kommen **einzeln** herein. Anschließend gehen sie direkt ins Klassenzimmer.
* Die **Hygiene-Regeln** sowie Schilder „Abstand halten“ hängen überall im Schulhaus.
* Die **Aula** ist durch Tische und Flatterband abgetrennt.
* Die **Gänge** sind durch Tische mit Flatterband geteilt, Laufrichtungen sind durch Pfeile vorgegeben (Klebeband).
* Die **Pausenhöfe** sind in mehrere Bereiche aufgeteilt. Jede Klasse hat ihren festen eigenen Bereich während der Pausenzeiten.
* **Aufsichten** durch die Lehrkräfte werden in der Zeit vor Unterrichtsbeginn, in den Pausen, auf den Toiletten sowie in einer angemessenen Zeit nach Unterrichtsschluss geführt.

1. **Maßnahmen im Klassenzimmer**

* Die Klassenzimmer werden regelmäßig und gründlich stoß- bzw. quer**gelüftet** (mindestens alle 45 Minuten intensiv). CO2-Sensoren überprüfen in den Zimmern den CO2-Gehalt.
* Hausmeister und Reinigungspersonal achten auf äußerst gründliche **Reinigung**smaßnahmen, vor allem der Kontaktflächen (Handläufe, Türgriffe etc.)
* Große Plakate mit den **Hygiene-Regeln** hängen gut sichtbar im Zimmer.
* Unter Aufsicht der Lehrkraft wäscht sich jedes Kind beim Hereinkommen gründlich die **Hände.** Ebenso werden die Hände nach dem Essen und nach dem Toilettengang gewaschen.
* Es wird streng darauf geachtet, dass die Kinder **möglichst keine Gegenstände gemeinsam benutzen**. Es wird nichts untereinander ausgeliehen. Sollten Unterrichtsmaterialien von mehreren Kindern genutzt werden müssen, sind diese nach Gebrauch sorgfältig von der Lehrkraft zu reinigen. Dafür stehen Desinfektionstücher zur Verfügung oder: Die Kinder waschen sich vor und nach Gebrauch der Materialien die Hände.
* Partner- oder Gruppenarbeiten sind nur unter Einhaltung des Mindestabstandes erlaubt, solange der Mindestabstand eingehalten werden muss.
* In den Klassen gilt eine feste, von der Lehrkraft festgelegte **Sitzordnung**. Diese ist vorwiegend **frontal** zu stellen. Gruppentische sind **nicht** gestattet.
* Es gibt **keine gemischten Gruppen** mehr (WG, Ethik, Religion, Förderkurse, Hausaufgabenbetreuung).
* Der **Sportunterricht** kann ohne MNB erfolgen, der Mindestabstand ist einzuhalten. Momentan findet Sportunterricht möglichst im Freien statt.
* Ein kurzes Lied kann im **Musikunterricht** gesungen werden, wenn ein Mindestabstand von 2,5 Metern eingehalten wird und eine MNB getragen wird.
* Auf über den regulären Unterricht hinausgehende **Aktivitäten** sollte verzichtet werden, soweit dies pädagogisch vertretbar ist.

1. **Toiletten**

* Die Toilettenräume dürfen nur von **höchstens 2 Kindern** gleichzeitig benutzt werden. Einige Toilettenkabinen sind daher abgesperrt.
* Neben den Toilettentüren stehen zwei **Hütchen**. Das Kind, das die Toilette benutzen will, schiebt ein Hütchen mit dem Fuß vor die Tür. Zwei Hütchen vor der Tür signalisieren, dass die Toilette besetzt ist. Höchstens zwei Kinder dürfen vor der Tür warten.
* Kinder, die **während der Pausen** zur Toilette müssen, melden sich bei der Pausenaufsicht ab.

*Stand: 17.06.2021 gez. Karin Schmitt, KR‘in*